



mVISE AG

IT as a Service Manufaktur

Halbjahresbericht 2023



Inhaltsverzeichnis

1	VORWORT DES VORSTANDS	5
2	ZWISCHENLAGEBERICHT DER MWISE AG	7
2.1	VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE	7
2.1.1	<i>Ertragslage</i>	7
2.1.2	<i>Vermögenslage</i>	8
2.1.3	<i>Finanzlage</i>	9
2.2	RISIKO- UND CHANCENBERICHT	10
3	VERKÜRZTER ANHANG FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01. JANUAR BIS ZUM 30. JUNI 2023	11
3.1	BILANZ NACH HGB ZUM 30.06.2023 – AKTIVA	11
3.2	BILANZ NACH HGB ZUM 30.06.2023 – PASSIVA	12
3.3	GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG VOM 01.01. – 30.06.2023	13
3.4	KAPITALFLUSSRECHNUNG VOM 01.01. – 30.06.2023	14
3.5	AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERENDE ANGABEN ZUM ANHANG	15
3.6	VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER	15

Das Halbjahr 2023 im Überblick

Kennzahlen

mVISE AG	01.01 - 30.06.2023	01.01 - 30.06.2022
	H1 2023	H1 2022*
Umsatz (TEUR)	7.836	8.959
Gesamtleistung (TEUR)	7.912	9.042
Rohertrag (TEUR)	4.870	6.463
Rohmarge (%)	62,1%	72,1%
EBITDA (TEUR)	741	1.449
EBITDA-Marge (%)	9,5%	16,2%
Operativer CashFlow (TEUR)	463	1.909
Liquide Mittel (TEUR)	696	594
Eigenkapitalquote (%)	27%	40%
Mitarbeiter Jahresdurchschnitt (Anzahl)	84	92

**Die Halbjahreswerte sind durch den vorgenommenen geänderten Ausweis der Umsatzerlöse mit einem Großkunden nicht vergleichbar. Aufgrund der Umstrukturierungssituation bei diesem Großkunden ergab sich eine Änderung der Beurteilung der Vertragsbeziehung bereits für den Jahresabschluss 2022. Der Umsatzausweis im Halbjahresabschluss 2022 hingegen fußte noch auf der vorherigen Einschätzung der Vertragsbeziehung.*

Der Vorstand



Ralf Thomas

*1967

Vorstandsvorsitzender

Bestellung bis 31.08.2025



Cedric Balzar

*1985

Mitglied des Vorstands

Bestellung bis 31.12.2024

1 Vorwort des Vorstands

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

sehr geehrte Geschäftsfreunde und

Partner unseres Unternehmens,

liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

im ersten Halbjahr 2023 haben wir viele Veränderungen innerhalb der mVISE AG angestoßen. Als ersten Schritt der Ende 2022 begonnenen Restrukturierung der mVISE wurden zwei Geschäftssegmente aufgestellt. Professional Services (PS) und Software Development (SD). Hintergrund ist, dass die Kennzahlen in diesen beiden Bereichen unterschiedlichen Logiken folgten. Während im PS-Segment einzelne Kompetenzträger sehr spezifische und in aller Regel klar definierbare Aufgaben bei Kunden übernehmen, erwartet der Kunde aus dem SD-Segment Lösungen. Diese Software-Lösungen entstehen bei mVISE in Entwicklungsteams. Die Führungsmechanismen beider Segmente unterscheiden sich also sehr deutlich. Dem muss bereits in der Organisation Rechnung getragen werden.

An dieser Stelle möchten wir einen ausdrücklichen Dank an alle Kolleginnen und Kollegen richten. Eine so konsequente Restrukturierung bedeutet immer auch mit Unruhe und Skepsis umgehen zu müssen. Auch in dieser Umbruchsituation erfüllen Sie das von mVISE abgegebene Leistungsversprechen in außerordentlichem Maße und zur höchsten Zufriedenheit unserer Kunden. Wir als Vorstand freuen uns über jede und jeden, der die Notwendigkeit des Umbruchs verstanden hat und dafür auch bereit ist, langjährige Komfortzonen zu verlassen und die mVISE mit uns zukunftsgerichtet aufzustellen.

Ein Ausdruck dessen sind die sehr erfreulichen Zahlen, die mVISE für das erste Halbjahr 2023 berichten kann. Bei einem Umsatz von 7,8 Mio. Euro konnte ein EBITDA von 0,74 Mio. Euro erwirtschaftet werden, womit eine EBITDA-Marge von 9,5 Prozent erzielt wurde. Dabei haben wir den mit dem Jahresabschluss 2022 verwendeten konservativen Bilanzierungsansatz konsequent fortgeführt. Die Werte des ersten Halbjahres lassen sich aufgrund der üblichen Saisonalität im Bereich der IT-Services zwar nicht verdoppeln, aber wir dürfen für das Gesamtjahr weiterhin mit einem siebenstelligen EBITDA rechnen.

Ende 2023 werden wir die auf die Restrukturierung folgenden und bereits begonnene Transformationsphase abgeschlossen haben und damit anschließend sehr schnell wieder in die Wachstumsphase eintreten können. Der IT-Consulting Markt wächst in Deutschland derzeit jährlich um 5-7%. Dieses Wachstum wird mVISE in der neuen Struktur gut mitgehen können. Dabei ist die Abkehr vom reinen Mitarbeiterwachstum genauso bedeutsam, wie die Fokussierung auf margenstarke Projekte als Lösungsanbieter. Die mVISE sichert sich mit diesem Fokus seinen dauerhaften Platz im IT-Markt, denn die Abwanderung einzelner Mitarbeiter zusammen mit ihrem jeweiligen Einzelauftrag ist im IT-Consulting ein ausgeprägtes

Phänomen. Demgegenüber ist die Mitarbeiterbindung in Teams deutlich stärker und ermöglicht der mVISE auch die Ausprägung anhaltender USPs die wiederum Voraussetzung für dauerhaftes Wachstum sind.

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, das Geschäftsjahr 2022 und das erste Halbjahr 2023 standen zweifelsohne unter großen Herausforderungen. Die mVISE AG kann stolz darauf sein, diese umfangreichen und komplexen Aufgaben gemeistert und dabei gleichzeitig entscheidende Weichenstellungen für die Zukunft gestellt zu haben. Wir sehen die mVISE AG durch die Neuorganisation und Neuausrichtung in den nächsten Jahren auf einem vielversprechenden Weg und freuen uns, auch zukünftig die mVISE AG gemeinsam mit Ihnen zu gestalten zu dürfen.

Düsseldorf, im Juli 2023

Der Vorstand

Ralf Thomas

Chief Executive Officer

A handwritten signature in black ink, consisting of stylized, overlapping loops and lines, representing the name Ralf Thomas.

Cedric Balzar

Chief Financial Officer

A handwritten signature in black ink, featuring a large, prominent loop at the top and several smaller, connected strokes below, representing the name Cedric Balzar.

2 Zwischenlagebericht der mVISE AG

2.1 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

2.1.1 Ertragslage

Umsatzerlöse und Bestandsveränderungen

Der Umsatz lag im 1. Halbjahr 2023 bei 7,8 Mio. Euro (H1 2022: 9,0 Mio. EUR). Die Umsatzerlöse sind der Höhe nach jedoch durch den vorgenommenen geänderten Ausweis der Umsatzerlöse mit einem Großkunden nicht vergleichbar. Aufgrund der Umstrukturierungssituation bei diesem Großkunden ergab sich eine Änderung der Beurteilung der Vertragsbeziehung bereits für den Jahresabschluss 2022. Der Umsatzausweis im Halbjahresabschluss 2022 hingegen fußte noch auf der vorherigen Einschätzung der Vertragsbeziehung.

Weiterhin ergaben sich Bestandserhöhungen durch noch nicht abgerechnete Projektleistungen in Höhe von 0,1 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 0,1 Mio. EUR).

Entwicklung der Aufwendungen

Im abgelaufenen Halbjahr 2023 stieg der Aufwand für bezogene Fremdleistungen auf 3,0 Mio. nach 2,6 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum. Die Gründe für die Steigerung der Aufwendungen sind im Wesentlichen auf die kurzfristige Ausweitung von Projekten, in denen mVISE mit einer Reihe externer Partner arbeitet, zurückzuführen.

Die Personalkosten sanken leicht auf 3,6 Mio. EUR (H1 2022: 4,0 Mio. EUR) aufgrund der gesunkenen Mitarbeiteranzahl.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen summierten sich auf 0,8 Mio. EUR (H1 2022: 1,1 Mio. EUR). Darunter fielen im Wesentlichen Aufwendungen für Raumkosten, Fahrzeugkosten, Werbe- und Reisekosten, Kapitalmarktkosten sowie die Kosten für Rechts- und andere Beratung. Durch die Umsetzung diverser Kosteneinsparmaßnahmen und eine hohe Kostendisziplin konnten die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 0,3 Mio. EUR gesenkt werden.

Die Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte lagen im 1. Halbjahr 2022 bei 0,2 Mio. EUR auf dem Niveau des Vorjahres.

Ergebnisentwicklung

Das EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) lag im Berichtszeitraum bei 0,74 Mio. EUR nach 1,45 Mio. EUR. Das EBITDA ist jedoch durch den vorgenommenen geänderten Ausweis der Umsatzerlöse mit einem Großkunden (siehe oben „Umsatzerlöse und Bestandsveränderungen“) nicht vergleichbar. Der geänderte Umsatzausweis hat direkte Auswirkungen auf das EBITDA.

Das Finanzergebnis belief sich im Berichtszeitraum auf -0,1 Mio. EUR (H1 2022: -0,2 Mio. EUR) und enthält im Wesentlichen Zinsaufwendungen für die Wandelschuldverschreibungen und Betriebsmittellinien bei Banken.

Der Halbjahresüberschuss lag bei 0,4 Mio. EUR (H1 2022: 1,0 Mio. EUR).

2.1.2 Vermögenslage

Kurzfristiges Vermögen

Zum 30. Juni 2023 beliefen sich die kurzfristigen Vermögensgegenstände auf 7,1 Mio. EUR (30.06.2022: 7,3 Mio. EUR).

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen lagen bei 1,4 Mio. EUR und damit auf dem Niveau des letzten Jahresstichtags (31.12.2022: 1,4 Mio. EUR). Die Forderungen resultieren aus abgerechneten Projekten. Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente lagen bei 0,7 Mio. EUR (31.12.2022: 1,0 Mio. EUR) und reduzierten sich im Vergleich zum Stichtag wegen der plangemäßen Rückführung von Verbindlichkeiten.

Die Forderung gegenüber verbundenen Unternehmen (hier: SaleSphere GmbH) und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (hier: elastic.io GmbH) besteht, sind nahezu unverändert.

Die sonstigen kurzfristigen Vermögensgegenstände bestehen im Wesentlichen aus Kaufpreisforderungen gegen die Cogia AG aus dem Verkauf von Anteilen an der elastic.io GmbH und Forderungen ggü. dem Finanzamt.

Die Vorräte lagen bei 89 TEUR (31.12.2022: 13 TEUR) und resultieren aus zum Stichtag noch nicht fertiggestellten Projekten für Kunden.

Langfristiges Vermögen

Die langfristigen Vermögenswerte lagen bei 4,4 Mio. EUR zum 30. Juni 2023 (31.12.2022: 4,7 Mio. EUR).

Dabei verringerten sich die immateriellen Vermögensgegenstände auf 2,0 Mio. EUR (31.12.2022: 2,2 Mio. EUR) durch planmäßige Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte.

Die Sach- und der Finanzanlagen liegen bei 2,5 Mio. EUR und sind der Höhe nach nahezu unverändert im Vergleich zum 31. Dezember 2022.

Fremdkapital & Rückstellungen

Die Rückstellungen liegen bei 0,9 Mio. EUR (31.12.2022: 0,9 Mio. EUR) und beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für Personalaufwendungen, für externe bereits erbrachte Beratungsleistungen und für Prozesskosten.

Die ausstehenden Wandelschuldverschreibungen 22/26 (nachfolgend: WSV 22/26) liegen unverändert bei insgesamt 3,8 Mio. EUR (31.12.2022: 3,8 Mio. EUR) zzgl. der passivierten Zinsverbindlichkeiten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betrugen 2,6 Mio. EUR zum 30. Juni 2023 (31.12.2022: 2,7 Mio. EUR) und konnten im Berichtszeitraum um 0,1 Mio. EUR zurückgeführt werden.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen verringerten sich leicht auf 0,7 Mio. EUR (31.12.2022: 1,0 Mio. EUR).

Die sonstigen Verbindlichkeiten lagen bei 2,1 Mio. EUR (31.12.2022: 2,6 Mio. EUR) und verringerten sich im Wesentlichen durch die Rückzahlung der in ein Darlehen gewandelten Wandelanleihe 17/22 und dem Abbau von Kundenprojektverbindlichkeiten.

Eigenkapital

Das Eigenkapital stieg zum 30. Juni 2023 auf 3,8 Mio. EUR (31.12.2022: 3,4 Mio. EUR) durch das positive Jahresergebnis im 1. Halbjahr 2023. Dies führte auch zu einer verbesserten Eigenkapitalquote von 27% nach 23% zum 31. Dezember 2022.

2.1.3 Finanzlage

Kapitalflussrechnung und Liquidität

Der Zahlungsmittelzufluss aus **operativer Tätigkeit** lag bei 0,5 Mio. EUR nach 1,9 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum.

Der Cashflow aus **Investitionstätigkeit** lag in Summe bei -8 TEUR nach -37 TEUR im Vorjahreszeitraum. Die Investitionen wurden ausschließlich in das Sachanlagevermögen getätigt.

Der Nettzahlungsmittelfluss aus **Finanzierungstätigkeit** summierte sich im Berichtszeitraum auf -0,76 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: -1,59 Mio. EUR). Dies ist im Wesentlichen auf die Rückführung der in ein Darlehen gewandelten Wandelanleihe 17/22 und die Rückführung von Bankverbindlichkeiten zurückzuführen.

Somit ergab sich für das 1. Halbjahr 2023 ein Gesamt-Cashflow in Höhe von -0,3 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 0,3 Mio. EUR). Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente beliefen sich am 30. Juni 2023 auf 0,7 Mio. EUR (31.12.2022: 1,0 Mio. EUR.)

2.2 Risiko- und Chancenbericht

Es haben sich keine wesentlichen Änderungen der Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der mVISE AG ergeben. Wir verweisen daher auf die Ausführungen des Lageberichts der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2022.

Düsseldorf, den 24. Juli 2023

Ralf Thomas

Vorstandsvorsitzender

Handwritten signature of Ralf Thomas in blue ink, consisting of stylized, overlapping loops and lines.

Cedric Balzar

Vorstand

Handwritten signature of Cedric Balzar in blue ink, featuring a large, circular initial 'C' followed by a more complex, stylized script.

3 Verkürzter Anhang für den Zeitraum vom 01. Januar bis zum 30. Juni 2023

3.1 Bilanz nach HGB zum 30.06.2023 – Aktiva

AKTIVA			30.06.2023	31.12.2022
			TEUR	TEUR
A.		Anlagevermögen		
	I.	Immaterielle Vermögensgegenstände		
	1.	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	31	35
	2.	Geschäfts- oder Firmenwert	1.931	2.145
			1.962	2.180
	II.	Sachanlagen	72	87
	III.	Finanzanlagen	2.412	2.412
			4.446	4.680
B.		Umlaufvermögen		
	I.	Vorräte	89	13
	II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
	1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.463	1.432
	2.	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.931	1.928
	3.	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.400	2.400
	4.	sonstige Vermögensgegenstände	553	557
			6.348	6.318
	III.	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	696	1.004
			7.133	7.335
C.		Rechnungsabgrenzungsposten	290	383
D.		Aktive latente Steuern	2.412	2.412
		Bilanzsumme Aktiva	14.281	14.810

3.2 Bilanz nach HGB zum 30.06.2023 – Passiva

PASSIVA			30.06.2023	31.12.2022
			TEUR	TEUR
A.		Eigenkapital		
	I.	Gezeichnetes Kapital	9.905	9.905
	II.	Kapitalrücklage	15.372	15.372
	III.	Verlustvortrag	-21.839	-19.611
	IV.	Jahresüberschuss	405	-2.228
			3.843	3.438
B.		Rückstellungen	970	901
C.		Verbindlichkeiten		
	1.	Anleihen	3.843	3.844
	2.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.604	2.703
	3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	708	1.021
	4.	sonstige Verbindlichkeiten	2.140	2.561
			9.295	10.128
D.		Rechnungsabgrenzungsposten	174	343
		Bilanzsumme Passiva	14.281	14.810

3.3 Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. – 30.06.2023

			01.01 - 30.06.23	01.01 - 30.06.22
			TEUR	TEUR
1.		Umsatzerlöse	7.836	8.959
2.		Erhöhung (+) / Verminderung (-) des Bestands an fertigen und unfertigen Leistungen	76	83
3.		Gesamtleistung	7.912	9.042
4.		sonstige betriebliche Erträge	224	95
5.		Materialaufwand		
	a)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.043	-2.579
6.		Personalaufwand		
	a)	Löhne und Gehälter	-3.081	-3.456
	b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-494	-546
7.		Abschreibungen		
	a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-241	-244
8.		sonstige betriebliche Aufwendungen	-776	-1.107
9.		sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	69	6
10.		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-163	-192
11.		Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	-0
12.		Ergebnis nach Steuern	407	1.018
13.		sonstige Steuern	-2	-4
14.		Jahresüberschuss	405	1.015

3.4 Kapitalflussrechnung vom 01.01. – 30.06.2023

			01.01 - 30.06.23	01.01 - 30.06.22
			TEUR	TEUR
1		Periodenergebnis (Konzernjahresüberschuss inkl. Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	405	1.015
2	+	Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	241	244
3	+	Zinsaufwendungen	163	192
4	+	Ertragssteueraufwand	2	0
5	+	Zunahme der Rückstellungen	69	169
6	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-13	660
7	-	Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-403	-370
8	=	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	463	1.909
9	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0
10	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-8	-37
11	=	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-8	-37
12	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	0	400
13	-	Auszahlungen für die Tilgung von (Finanz-)Krediten	-598	-1.771
14	-	Gezahlte Zinsen	-165	-216
15	=	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-764	-1.588
16		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-308	284
17	+	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.004	310
18	=	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	696	594

3.5 Ausgewählte erläuternde Angaben zum Anhang

Der Zwischenabschluss der mVISE AG, Düsseldorf, zum 30. Juni 2023, wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des HGB erstellt.

Der Zwischenabschluss wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht gemäß § 37w Abs. 5 WpHG unterzogen.

Bei der Aufstellung des Zwischenabschlusses erfolgte im Vergleich zum Jahresabschluss 2022 keine Änderung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Gleiches gilt auch für die Grundlagen und Methoden der im Rahmen des Zwischenabschlusses erforderlichen Annahmen und Schätzungen.

Eine detaillierte Beschreibung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden kann dem Anhang im Geschäftsbericht 2022 entnommen werden.

3.6 Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach Maßgabe der relevanten anzuwendenden Rechnungslegungsvorschriften gemäß HGB sowie WpHG gibt der Vorstand folgende Versicherung:

„Der Vorstand versichert nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss der mVISE AG und des Konzerns ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.“

Düsseldorf, den 24. Juli 2023

Ralf Thomas

Vorstandsvorsitzender



Cedric Balzar

Vorstand





mVISE AG
Wahlerstraße 2
40472 Düsseldorf

www.mvise.de
ir@mvise.de